

Aus der *Celleschen Zeitung*: „Der Überfall kommt für das Schreibwarengeschäft zur Unzeit.“



Weinbeschreibung in einem Edeka-Markt in Offenburg

Aus der *Hannoverschen Allgemeinen Zeitung*: „Sechs Jahre alt war Rojinski, als sie im März 1991 mit ihren russisch-jüdischen Eltern und der neun Jahre jüngeren Schwester aus Russland nach Berlin zog.“

Kaufe Uromas und antike Sachen, Stand- u. Wanduhren, auch defekt, Elektrogeräte u. Flohmarktartikel.

Aus der *Rhein Main Presse*

Aus den *Kieler Nachrichten*: „Da glühten Farben und Synkopen, reihte sich eine wunderbare Cellopassage an Coralie Commons Marimba-Solo und bescherte die berühmte Stecknadel im Heuhaufen.“



Schild vor einem Bekleidungsgeschäft in Tegernsee

Aus dem *Badischen Tagblatt*: „Im Schlaf soll eine 67-Jährige mit einem Fliesenschneider auf ihren Ehemann eingeschlagen und dann mehrmals mit einem Messer auf ihn eingestochen haben.“

Flaschenpost kommt unter den Hammer

KIEL. Sie trieb 101 Jahre im Meer – nun wird die wohl äl-

Aus der *Kreiszeitung Wesermarsch*

Zitate

Der „*Tagesspiegel*“ zum SPIEGEL-Essay „Hausaufgaben statt Hass“ von Raed Saleh (Nr. 31/2014), der Antisemitismus mit aktiver Integrationspolitik bekämpfen will:

In einem hellsichtigen Text in der jüngsten Ausgabe des SPIEGEL hat Raed Saleh, der Fraktionsvorsitzende der SPD im Berliner Abgeordnetenhaus, auf die Zusammenhänge zwischen fehlender Bildung und politischer Radikalisierung hingewiesen und geradezu leidenschaftlich dafür plädiert, „den sozialen Aufstieg der jungen Leute mit fremden Wurzeln zu organisieren“ ... Keine Ahnung, ob sein SPIEGEL-Text von irgendjemand ins Arabische übersetzt wird. Aber vielleicht hätte einer, der selber palästinensischer Herkunft ist, in der Heimat seiner Eltern mehr Chancen, gehört zu werden, als US-Amerikaner oder Deutsche.

Die französische Tageszeitung „*Le Monde*“ zum SPIEGEL-Bericht „EZB auf Kurs der Bundesbank“ (Nr. 31/2014):

Laut dem deutschen Magazin SPIEGEL unterstützt die Europäische Zentralbank die deutsche Bundesbank in ihrem Ruf nach höheren Löhnen in Deutschland. Früher war die Zentralbank eine Verfechterin der Lohnmäßigung, nun macht sie sich Sorgen wegen der niedrigen Inflation in der Eurozone.

Der SPIEGEL berichtete ...

... in Heft 20/2014 „*Bienchen in Gefahr*“ über Vorwürfe, dass Kleinkinder in der Barbara-Strell-Kindertagesstätte im oberbayerischen Kolbermoor von Mitarbeitern grob behandelt und vernachlässigt wurden.

Anfang Juli entzog das Jugendamt der Kita die Betriebserlaubnis für die Krippengruppen. Die Leiterin wurde von ihren Aufgaben entbunden.

Es war einmal ...

Die „*Bild*“-Zeitung zur SPIEGEL-Kantine:

Das berühmte Innenleben in Orange ist schon seit dem Auszug der Redaktionen 2011 nicht mehr da. Jetzt wird die SPIEGEL-Kantine ganz abgerissen. Der Großteil ist schon weggeknabbert. Die 1969 gestalteten Speisesäle haben eine neue Heimat im aktuellen SPIEGEL-Haus und im Museum für Kunst und Gewerbe.

